



Landesverband Mecklenburg-Vorpommern <https://www.sonderpaedagogik-mv.de/>

vds M-V  
c/o ISER Universität Rostock  
August-Bebel-Straße 28  
18055 Rostock  
[presse\\_vdsmv@web.de](mailto:presse_vdsmv@web.de)  
[vorsitz\\_vdsmv@web.de](mailto:vorsitz_vdsmv@web.de)

Rostock, den 01.03.2024

## **Stellungnahme des Landesverbandes Sonderpädagogik e.V. M-V (vds M-V) zum Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Lehrerbildungsgesetzes**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
vielen Dank für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Lehrerbildungsgesetzes. Wir haben mit großem Interesse den Entwurf gelesen und diskutiert. Folgende Fragestellungen sind aus Verbandssicht wesentlich.

Besonders das Thema Referendariat erscheint uns relevant. Positiv ist, dass man mit dem Tag der Prüfung das Referendariat beenden kann. Das ermöglicht schnelleren Berufseinstieg. Als absolut inakzeptabel schätzen wir die Änderung bei § 10a Öffentlich-rechtliches Auszubildendenverhältnis, Absatz (3) zur Kürzung des Gehalts um 15% bei Nichtbestehen ein. Wo ist die Gehaltserhöhung beim Bestehen? Was rechtfertigt eine Kürzung des Gehalts? Das muss UNBEDINGT gestrichen werden (§10a 3).

Unklar ist die Formulierung „Erprobungsklausel“ (Seite 1 unten), was genau ist mit der Erprobungsklausel gemeint, die eingeführt werden soll? Verhindert diese Aussage des Absatzes, dass man im Referendariat noch zusätzliche Stunden machen darf? "Referendarinnen und Referendare haben sich der Ausbildung mit vollem Einsatz ihrer Arbeitskraft zu widmen. Referendarinnen und Referendare haben sich der Ausbildung mit vollem Einsatz ihrer Arbeitskraft zu widmen." Also bisher durfte man noch eine Nebentätigkeit von max. 8 Stunden durchführen.

Insgesamt wäre es von Vorteil, wenn im Lehrerbildungsgesetz festgehalten wird, dass das Ausbildungspersonal sich an feste Regularien halten muss, welche vom IQMV veröffentlicht werden.

Eine Evaluation des Referendariats ist im Oktober 2023 im Umlauf gewesen und die Ergebnisse daraus sollten DRINGEND mit beachtet und vor allem veröffentlicht werden. Ergebnisse der Umfrage zum Referendariat liegen leider immer noch nicht vor.

Für etwaige Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mona Mergemeier  
Mit freundlichen Grüßen der vds Vorstand M-V